

## (Regionale) Jobmessen und Meisterfeiern

1. Zielgruppe: Arbeitnehmer:innen, die auf der Suche nach Jobangeboten sind, aber sich gegebenenfalls auch eine Selbständigkeit vorstellen können
2. Planung optisch ansprechend gestalteter Standplatz: Größe und Standort, Standbestückung: (Licht-)Technik, Tresen, Stehtische, Stühle, Wandbestückung, Prospektständer, Roll-Ups, Give-aways, ...
3. Klärung Kooperationsmöglichkeiten mit weiteren handwerklichen Partnern: Bildungszentrum, Innungen, Kreishandwerkerschaften, einzelne Unternehmen
4. Gestaltung des Standes durch Messebauer ggfs. inhaltlich und fachlich begleiten
5. Auswahl von Stellenangeboten und zu übergebenden Betriebe verschiedener Gewerke
6. Infomaterial zu Vermittlungsdiensten und Beratungsleistungen der Gewerbeförderung
7. Aufnahmebögen in die Vermittlungsdienste
8. Laptop für Präsentation der Betriebsbörse „nexxt-change“
9. Proaktives Zugehen auf die Absolventen

Weil es sich bei der vorgenannten Sensibilisierungsmaßnahme um ein eher „reaktive“ Maßnahmen handelt, erfolgt keine spezifische Einladung zu dieser Maßnahme. Die zielgruppenspezifische Ansprache ist abhängig vom Veranstaltungstyp.

Die Werbung für die Veranstaltung läuft in aller Regel über den/die Veranstalter. In einschlägigen eigenen Medien (Deutsches Handwerkszeitung, Facebook, Instagram, ...) kann die Teilnahme an der Veranstaltung angekündigt werden.

Die auf den Veranstaltungen aufgenommenen Kontakte müssen im Nachgang zu der Veranstaltung entsprechend der Erfordernisse bearbeitet werden (Zusendung weiterer Informationen, Vermittlung an Beratende, ...)

Weitere nützliche Hinweise können sein (ausführlicher beispielsweise <https://expoexhibitionstands.eu/de/blog/checkliste-fur-die-messeplanung>):

- Möbel: In aller Regel werden Möbel vor Ort gemietet. Daher gilt es sicherzustellen, dass sie am Messetag (am Eröffnungstag bei mehrtägigen Messen) bereitstehen.
- Drucksachen: Broschüren, Aufnahmebögen und Visitenkarten müssen rechtzeitig vorbereitet sein.
- Aufbewahrung: Für Broschüren, Kugelschreiber, Namensschilder und anderen kleinen Gegenständen empfiehlt es sich, ein paar Plastikbehälter mitzunehmen, um diese kleinen Gegenstände während der Messe aufzubewahren.
- Messestandartikel: Stellen Sie sicher, dass Sie ausreichend Stifte, Marker, Notizblöcke und andere Büroartikel sowie nützliche Werkzeuge wie Scheren, Hefter, Klebeband und Ordner gepackt haben.
- Visitenkartenschüssel: Einfache Verwaltung der von Visitenkarten in großer Schüssel.
- Gegenstände, die nicht zwingend notwendig für Ihren Messestand sind, aber es sich empfiehlt, sie mitzunehmen: Pfefferminzbonbons, Snacks und Wasser, Händedesinfektionsmittel, Freizeitschuhe, Erste-Hilfe-Ausrüstung.
- Bei mehrtägigen und auswärtigen Messen, ist es zweckmäßig die Logistik und Unterkunft im Voraus planen: Unterkunft, Zeitaufwand zwischen Unterkunft und Messestand, Messestandlagerung, Flug-, Zug- oder Bustickets, Messe-Registrierung, Dokumente.